

Eltern fordern Fortbildungszwang für Lehrer in den Ferien

Beitrag von „Lindbergh“ vom 17. Juni 2018 18:53

[Wollsocken](#): Nur weil Mikael aktuell keine I-Kinder in seiner Klasse hat, darf er sich doch dennoch darüber brüskieren, dass z.B. seine Kollegen mit den Folgen falsch verstandener Politik zu kämpfen haben, indem *deren* Arbeitsalltag und die Lernatmosphäre für I- *und* Regelkinder nachhaltig beeinträchtigt wird. Da finde ich es besser, wenn Mikael sich darüber (und natürlich die ganzen Zusatzaufgaben, die er beschreibt) aufregt, als wenn er die vorhandenen Probleme abschiebt und die Lehrer, die dann die geballte Ladung abbekommen, alleine damit lässt.